Integrationsbeirat Jahresbericht 22/23 Beauftragte Bianca Holzinger





..es kommt in Schwung...



...Der Integrationsbeirat soll Aktivitäten bündeln und Projekte anstoßen, bei denen Interessierte mitmachen können. Dabei geht es nicht um große "Showveranstaltungen" bei denen die Strukturen nicht aufgebrochen werden. Es ist wichtig, die Gemeinschaft zu fördern und ebenso wichtig ist es Möglichkeiten zur Begegnung zu schaffen, bzw. Bestehendes zu erweitern …

- Caritas + Kino Passage: Kinder/Familienfilmnachmittag mit Café und Kuchen und einem Kinderfilm (1x Ukrainisch, 1x für alle Kinder u Familien)
- Aktive Unterstützung, Förderung und Mitorganisation des Internationalen Cafés z.B. Hilfe bei Bewirtung, Spendenaktion über Social Media für Deutsch-Kursbücher durch Beirat Manuel Schwantner, Kuchen/Café/Tee Spenden, Gespräche usw.
- Diverse Aktionen in Kooperation mit Helferkreis (Ausflug etc.)
- Deutsch Kurs Beiratsmitglied Doris Jakob

Pysanka/Pysanky...Tradition zum Ukrainischen Osterfest



WORKSHOP im evangelischen Gemeindehaus

Die Eier, die mit Ornamenten verziert werden, sind ein nationales Heiligtum in der Ukraine. Die Muster darauf haben verschiedene Symboliken und können zum Beispiel für Fruchtbarkeit und eine gute Ernte stehen. Genau genommen werden die Eier eigentlich nicht bemalt, sondern mit farbigem Wachs verziert.



Impressionen "Pysanka/Pysanky"







Ausflug Beirat & Helferkreis



- Schiffstour auf dem Main, organisiert durch Beiratsmitglied Doris Jakob
- für Ukrainische Flüchtlinge, Integrationsstammtisch und Helfer Int. Café (Anfahrt mit Zug oder in Fahrgemeinschaften.)

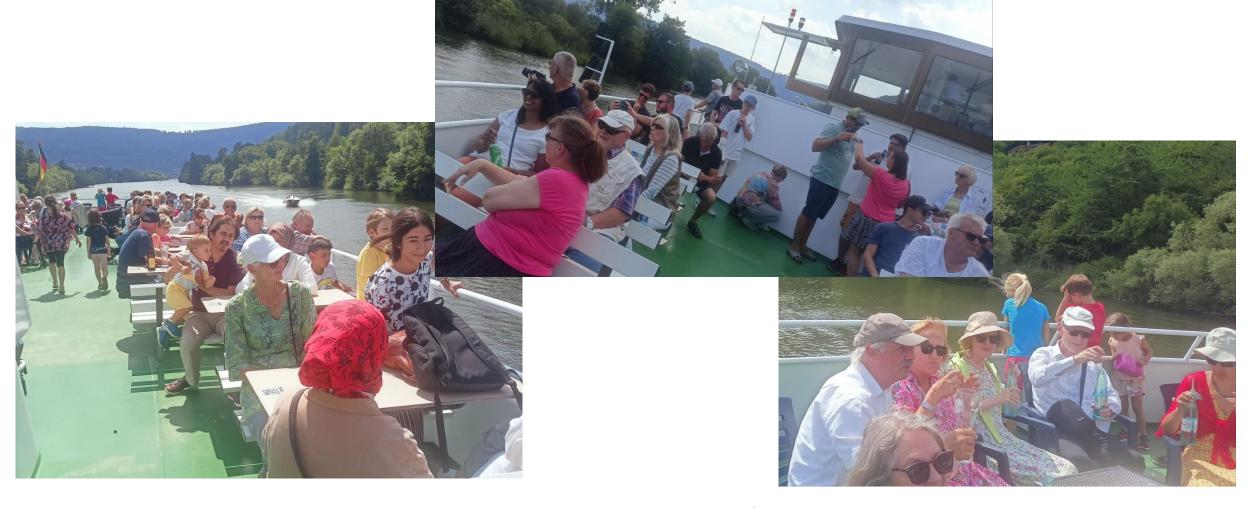
- Kostenübernahme 500€ durch Stadt Erlenbach, Rest durch Caritas Erlenbach, über

70 Personen

Von klein bis groß, von jung bis alt, Singles, Paare und Familien Mind. 4 verschiedene Nationen waren mit dabei



MITEINANDER statt NEBENEINANDER Stadt Frlenbach Integration



..Hilfe Vermitteln und Ansprechpartner sein..



..der Integrationsbeirat vermittelt vielmehr gegenseitige Hilfe über Vereine und Gruppen, die mit ihm interagieren und soll eine Plattform sein für den Erfahrungsaustausch unter den Vereinen

- Anfragen: Arzt/Amt-begleitung, Wohnungsgesuche, Schulbesuche, Religiöses, Übersetzungen, usw. (es geht dabei nicht um direkte persönliche Hilfe von uns sondern um die Fragen wo und wie kann ich Hilfe bekommen)
- **Vermittlungen:** Caritas Mil (Flüchtlings- u. Migrationsberatung); Frauen für Frauen (z.B. Sprachvermittlung), Jugend-Migrationsdienst AB vom Paritätischen Wohlfahrtsverband Bayern (z.B. Schulbesuche, Ausbildung, Sprachkurse etc.)
- Austausch: (mit Caritas, einzelnen Helfern, oder Besuchern des Int. Cafés) durch Regelmäßige Treffen bei Helferkreissitzungen etc.

"Die Ziele des Beirates und der/des Beauftragten…



... werden gefördert und vorangebracht durch regelmäßige eigene und unterstützende Veranstaltungen sowie durch eine enge Zusammenarbeit mit Vereinen, Projektgruppen und auch anderen Beiräten sowie durch Pressemitteilungen und sonstige öffentliche Aktivitäten"

Zusammenarbeit läuft bereits...



- Austausch mit Senioren/Familienbeauftragte (gemeinsamen Flyer)
- Frauen für Frauen (Gespräche und Vernetzung beim Frauenfrühstück)
- Caritas Asylsozialberatung und Caritas Erlenbach
- AWO Frauenhaus Untermain AWO Kreisverband Aschaffenburg e.V.
- Buchhandlung "Mein Lieblingsbuch", Fensterdekoration zum Fest der Nationen
- Landratsamt Kreisintegrationsbeirat (z.B. Impfkampagne Sonderimpftag, Vernetzung mit THW, Kreisbrandinspektion u. Rotes Kreuz für mögliche Kooperationen, Vernetzung mit anderen Gemeinden u Vereinen)
- HSG Beiratsmitglied (Annette Wohlmann, stellv. Schulleitung) z.B. Gespräche für Aktionstag zur Nachwuchsförderung für Vereine (möglich z.B. Feuerwehr HSG); Beteiligung am Internationalen Fest
- Elternbeirat Kindergarten Friedensstraße Kinderprogramm beim Internationalen Fest
- Neue Helferkreise aus umliegenden Gemeinden (z.B. Doris Jakob berichtet über Deutschkurse und ihre Erfahrungen im Allgemeinen, gegenseitige Besuche mit "Kollegen" aus Klingenberg, Elsenfeld, Wörth)
- **HELFERKREIS Erlenbach** -(Pfarrer Dr. Gregor Kreile) Insbes. Internationales Café, Unterstützung bei Wohnungssuche, Deutschkurs durch Doris Jakob, Vernetzung mit und von unterschiedlichen Nationen,



Kooperationen auch bei Ortsbezogenen Themen



- Seniorenbeirat Ortsbegehung "Barrierefreiheit"
- Kein direktes Arbeitsfeld des Beirates trotzdem wichtig für alle Bürger und Bürgerinnen in Erlenbach





..ein schöner kleiner Erfolg...



Versuchen, speziell auch die Gemeinschaft der Russland-Deutschen zu erreichen (z.B. durch Teilnahme an den Gottesdiensten der evangelischen Freikirche)

Hartnäckige Anfragen und immer wieder Treffen mit guten Gesprächen führten zu einer offenen Türe

- Teilnahme an Sitzung des Helferkreises
- Kooperation mit dem Beirat fürs Fest der Nationen
- Einladung zur Planungssitzung in ihre Räumlichkeiten
- Möglicher Beitritt zum Integrationsbeirat

Nicht nur die EVG hat ihre Türen geöffnet - der Erlenbacher Lernkreis e.V. (1998) hat durch den Rückhalt des Beirats jetzt seine Scheu und Skepsis überwunden und öffnet sich (Gespräche u Fest)



Öffentlichkeitsarbeit ...nicht nur ein "muss"...



Die Mitglieder des Integrationsbeirates verstehen sich als Brückenbauer und Brückenbauerinnen und setzten sich unter anderem ein für den Abbau von Vorurteilen, für das Verständnis anderer Kulturen und Lebensgewohnheiten und für ein friedliches Zusammenleben aller ohne Rassismus und Diskriminierung

- Ehrenamtsabend der Stadt Große Runde (Beirat, FfF, Lernkreis e.V., Helferkreis)
- Erlenbacher Herbstmarkt beteiligte sich der Integrationsbeirat mit einem Infostand um den Bekanntheitsgrad in der Bevölkerung zu erhöhen. Hier kam auch das neue Roll-Up zum Einsatz. Das Roll-Up erklärt kurz und knapp die Arbeit des Integrationsbeirates.
- Einweihung Wengert-Shuttle
- Festweinprobe und Krönung der neuen Weinprinzessin
- Vorstellung "Kochfairgnügen" Frankenhalle
- Bundeswehrbesuch Erneuerung der Patenschaft

Impressionen..













"geh hin, mach mit, nimm Teil…"



- Eine wichtige Aufgabe besteht auch darin, Veranstaltungen der Stadt, die für alle Einwohner gedacht sind, jedoch vorwiegend von Alteingesessenen besucht werden (z.B. Adventskalender, Neujahrsempfang etc.), gezielt zu bewerben.
- Riesen Adventskalender (Danke für Gutscheine)
- Gemeinsam mit Helferkreis (auch neue Familien aus Mechenhard mit eingebunden)
- Internationale Gruppe: Afghanistan, Türkei, Ukraine, Albanien, Syrien, Spanien und natürlich Deutschland
- Neujahrsempfang 22/23 Frankenhalle
- Jubiläum des Jugendzentrum (Danke an Ralf Diener (Leitung JUZ) für Einladung)
- Kinderfest 2022 (Deutsch-Türkischen Freundschaftsvereins)

Impressionen..



Traditionen gemeinsam erleben..



"Iftar" Fastenbrechen-Abendessen

- Erlenbacher Lernkreis e.V. in Schneeberg (ca. 120 Pers. Aus den Umliegenden Gemeinden, Bgm etc.)
- Moschee Erlenbach
- Gemeinsam mit Stammtisch, Deutschkurs, Helferkreis, Beirat (jeder bringt was mit) bereits im 2. Jahr







Was war sonst noch so los bei uns...



- Interviews: mit Main Echo (Beauftragte) nach dem offiziellen Start sowie mit Ulrike Scheffer Freie Journalistin von Puplic Forum (Beauftragte u Helferkreis) und Financial Times (Beiratsmitglieder)
- Frauenfrühstück der FfF e.V. Regelmäßiger Austausch, Vorträge und Vernetzung
- Regelmäßige Treffen mit Beauftragten von Klingenberg und Elsenfeld
- Wöchentliche Teilnahme und Unterstützung Internationales Café durch Beauftragte und verschiedene Beiratsmitglieder
- Besuche der BGM Kandidaten im Café; und gemeinsamer Infoabend bei FfF;
- Einladung ins Rathaus Klingenberg durch Bürgermeister Ralf Reichwein
- Henna-Abend Beiratsmitglied
- 10 Jahre Frauen für Frauen
- Dankeschön Comedy Abend der Caritas













Integrationsbeauftragte Bianca Holzinger 2022/2023







Integrationsbeauftragte Bianca Holzinger 2022/2023







...derzeit bereits in Planung...



- Workshop: Menschen in Bewegung in Zusammenarbeit mit der Friedrich-Ebert Stiftung
- "Erinnerungsstücke" wandert weiter
- Infostand Frühjahrs-Markt
- Filmgespräche "Flucht & Migration"
- Themenabende Mehrsprachig:

Zahngesundheit; Brustkrebsvorsorge mit Besuch einer Praxis (Mammographie);

- Besuche div. Veranstaltungen
- z.B. Maibaumaufstellung, Weinfest etc.
- Öffentliche Sitzung für alle Erlenbacher



Erlenbach ist International und ... Wir alle sind Erlenbach...



Es liegt uns am Herzen Akzeptanz bei allen Bürger u Bürgerinnen zu schaffen. Wir möchten ein friedliches Zusammenleben und das Verständnis für unterschiedliche Lebensgewohnheiten fördern.

"FEST DER NATIONEN"

im Pausenhof der Grundschule



Veranstalter: Integrationsbeirat der Stadt Erlenbach

Erlenbach



Zeitgleich **Ausstellung** im Foyer der Frankenhalle

Teil 1 "Erinnerungsstücke" wurde in Eigenregie durch Beirätin Petra Münzel erstellt. Unterstützung u.a. durch Anette Wohlmann (HSG)

Teil 2 wird "Menschen in Bewegung" (Friedrich-Ebert-Stiftung)

Buchhandlung – Schaufenster passend zum Thema

Weiterer Ausblick.. Bzw. bereits am Rande in Planung



- Workshops/Vorträge: "Ich zeig dir mein Land" mit Koch- und Musikabenden sowie mit Bildervorträgen etc. (Wie Pfarrer Kraft meinte lerne deinen Nachbarn kennen)
- Weiter Ausbau des bereits aktiven Integrationsstammtisches (internationaler Stammtisch) durch koordinierte Aktionen und freundschaftliche Treffen wie z.B. gemeinsames Kochen, Kegelabend etc..
- Vereinsleben und Ehrenamt fördern: Gemeinschaftsaktion mit verschiedenen Vereinen; Aktionstag mit Rotem Kreuz, THW, Feuerwehr etc..
- Ausstellung mit EVG u. Albina Baumann stellv. Landesvorsitzende LmDR (Landsmannschaft der Deutschen aus Russland); Thema: Russland-Deutsche bzw. Spätaussiedler
- Erlenbacher Spiele ohne Grenzen
- "Mainbogen Integration" Kooperation mit den Beauftragten von Klingenberg und Elsenfeld, sowie mit BoB & 3.Bgm Obernburg (mögliches gemeinsames Projekt für 2024 in Planung)

..nicht zu vergessen...





Auf ein Wort zum Schluss...



"Lasse das Verhalten anderer nicht deinen Inneren Frieden stören" (Dalai Lama)

Keine Lobbyarbeit für einzelne Einwohnergruppen oder Vereine ..

Nicht der Beirat oder der Helferkreis holen die Menschen hierher. Wir versuchen nur mit den uns gegebenen Möglichkeiten eine friedliche, freundschaftliche, gute Gemeinschaft für Erlenbach zu schaffen.

Ganz nach unserem Beirats-Motto.....



"MITEINANDER statt NEBENEINANDER"

#mainerlenbach

